



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

EDEKA-Markt Potsdamer Chaussee wird modernisiert

- **Markt bleibt ab 5. Juli (18 Uhr) bis 5. September geschlossen**
- **Zahlreiche Neuerungen auf der Fläche – Bedientheken, Kassenzone und EASY Shopper**

Berlin, 2. Juli 2024. Der EDEKA-Markt in der Potsdamer Chaussee 80 in Steglitz-Zehlendorf wird entkernt und komplett modernisiert. Dafür schließt der über 2.000 Quadratmeter umfassende Markt ab dem 5. Juli (18 Uhr) für zwei Monate und feiert am 5. September ab 7 Uhr seine Wiedereröffnung. Dann können sich die Kunden auf einen komplett erneuerten Markt mit vielen Neuerungen freuen. Eine neue Obst- und Gemüseabteilung, neue Bedientheken für Fleisch, Wurst, Käse, Fisch und mediterrane Speisen, ein umfangreiches Sushi-Angebot, eine neue Vorkassenbäckerei mit angeschlossenen Café und Sitzplätzen im Innen- und Außenbereich sowie eine neue Kassenzone mit klassischen und Self-Scanning-Kassen – das sind nur einige der künftigen Highlights im Markt. Dazu kommt im Markt mit dem EASY Shopper künftig der modernste Einkaufswagen der Welt zum Einsatz. Dieser hilft beim entspannten Einkaufen und ist ideal für den Einkauf ohne lange Wartezeiten. Auch der Mitarbeiterbereich im Untergeschoss wird neugestaltet.

Darüber hinaus verstärkt der Markt auch seinen Fokus im Bereich der Nachhaltigkeit. Neben modernsten Kühlanlagen und Lichtkonzepten soll auf dem Dach des Marktes bis Ende 2024 eine Photovoltaikanlage installiert werden. Auch digitale Preisschilder kommen zum Einsatz, um Papier zu sparen.

„Der Markt ist nicht mehr zeitgemäß und wir möchten unseren Kunden ein Einkaufserlebnis auf höchstem Niveau ermöglichen“, sagt Marktleiter Florian Tempelhof. „Nach der Wiedereröffnung werden die Kunden begeistert sein vom zusätzlichen Angebot und der Neugestaltung des gesamten Marktes.“

Bereits in den vergangenen Wochen wurden bei laufendem Betrieb die Leergutannahme erneuert und E-Ladestationen auf dem Parkplatz installiert. Mit der bevorstehenden Baumaßnahme stellt sich der Markt für die Zukunft auf und sichert die Arbeitsplätze der insgesamt 100 Mitarbeiter und fünf Auszubildenden.

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12 Milliarden Euro und rund 76.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.500 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verband. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der insgesamt rund 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 630 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.